

Emissionsarme Verfahren für Tätigkeiten mit geringer Exposition gemäß Nr. 2.9 TRGS 519

BT 17.68 Abschleifen von asbesthaltigen Bitumenklebern von mineralischem Untergrund – Fußbodentechnik-Bals-Schleifverfahren

1 Anwendungsbereich

Abschleifen asbesthaltiger Kleber von mineralischem Untergrund in Wohnungen, Büros oder in öffentlichen Gebäuden mit dem Bodenschleifgerät Floorman 280 SP der Firma Witte und dem Kantenschleifgerät Renofix RG 130 der Firma Festool, kombiniert mit Unterdruckabschaltung und Industriestaubsaugern Dustcontrol DC 2800 H.

2 Organisatorische Maßnahmen

- Benennung einer sachkundigen verantwortlichen Person nach TRGS 519 Nr. 5.1.
- Beaufsichtigung der Arbeiten durch eine sachkundige und weisungsbefugte Person nach TRGS 519 Nr. 5.2.
- Unternehmensbezogene Anzeige spätestens sieben Tage vor Beginn der Arbeiten gemäß Anhang I Nr. 2.4.2 GefStoffV/TRGS 519 Nr. 3.2 an die zuständige Behörde und den Träger der gesetzlichen Unfallversicherung. Die unternehmensbezogene Anzeige ist am Sitz des Unternehmens einzureichen und bei einem Wechsel der sachkundigen Person, spätestens nach sechs Jahren, erneut vorzunehmen.
- Erstellen einer Gefährdungsbeurteilung und eines Arbeitsplans nach TRGS 519 Nr. 4.
- Erstellen einer schriftlichen Betriebsanweisung sowie Unterweisung der Beschäftigten nach TRGS 519 Nr. 11.
- Arbeitsausführung durch in das Arbeitsverfahren eingewiesenes Fachpersonal nach TRGS 519 Nr. 5.3.

3 Arbeitsvorbereitung

Arbeitsbereich abgrenzen und kennzeichnen.

Bereitzustellen sind:

Geräte:

- Bodenschleifgerät Floorman 280SP der Firma Witte einschließlich aller erforderlichen Energie- und Saugleitungen und einer Schutzhaube.
- Kantenschleifgerät Renofix RG 130 der Firma Festool einschließlich Druckwächter und aller erforderlichen Energie- und Saugleitungen und Schleiffeldabdeckung.
- 2 Industriestaubsauger Typ DC 2800 H der Firma Dustcontrol und einem Volumenstrommessgerät, einschließlich aller erforderlichen Energie- und Saugleitungen zur Verwendung mit den Schleifgeräten.

- 1 Industriestaubsauger Typ DC 2800 H inkl. Bodensaugdrüsen und Schlauchleitungen für die abschließende Reinigung
- Hammer und Meißel
- Druckpumpe mit entspanntem Wasser
- Verschlussstopfen zum Verschließen der Saugschläuche und Schlauchanschlüsse an den Geräten

Material:

- Arbeitsplatzabspernung/Schilder mit Zutrittsverbotskennzeichnung gemäß TRGS 519
- Reißverschlussüren, PE-Folie (mind. 0,2 mm), Industriegewebeklebeband
- Waschgelegenheit
- Foliensäcke, Kabelbinder, Abfallverpackung mit Asbestkennzeichnung
- Persönliche Schutzausrüstung (PSA): Einwegschutzanzug Kategorie III, Typ 5/6, Atemschutzmaske mit P2-Filter, Schutzbrille, Gehörschutz, Gummihandschuhe, Arbeitsschuhe mit Einwegüberziehern

4 Arbeitsausführung

- Die Arbeiten werden durch 2 Personen im abgeschotteten Bereich ausgeführt.
- Arbeitsbereich durch Folienabschottung mit Folienreißverschlussür abgrenzen und kennzeichnen, Waschgelegenheit einrichten. Im Raum verbleibende Installationen und Gegenstände (z. B. Heizkörper) durch Folienabschottung abkleben.
- Baustromversorgung herstellen.
- Bodenschleifgerät Floorman 280 SP mit Volumenstrommessgerät und den beiden Industriestaubsaugern Dustcontrol DC 2800 H verbinden.
- Industriesauger anfahren.
- Saugleistung durch Prüfung und Ablesen des Druckes am Manometer der Sauger kontrollieren. Wenn die Anzeige im roten Bereich steht, die Sauger ausschalten und sach- und fachgerecht den Beutel und die Filter kontrollieren. Wenn die Manometeranzeige an den Saugern im grünen Bereich steht, das Bodenschleifgerät Floorman 280SP einschalten.
- Testen der Funktion des Druckwächters durch Anheben des Schleifkopfes. Das Bodenschleifgerät Floorman 280 SP muss sich automatisch abschalten.
- Asbesthaltigen Kleber abschleifen und zusätzlich bearbeitete Flächen mit einem weiteren Industriesauger DC 2800 H absaugen.
- Nach Beendigung der Arbeiten das Bodenschleifgerät Floorman 280 SP bei laufender Absaugung abschalten und auslaufen lassen. Nach vollständigem Stillstand das Gerät anheben und den Schleifkopf absaugen.
- Schutzhaube über den Schleifteller ziehen.
- Saugschlauch abnehmen, Schlauchanschluss mit entspanntem Wasser benetzen und verschließen.

- Für die Randschleifarbeiten Kantenschleifgerät Renofix RG 130 der Firma Festool mit Druckwächter und Industriesauger Dustcontrol DC 2800 H verbinden.
- Funktion des Druckwächters durch Anheben des Schleifkopfes testen: Die Maschine muss sich automatisch abschalten. Bei Störungen die Arbeiten einstellen.
- Randbereiche mit dem Kantenschleifgerät Renofix RG 130 der Firma Festool bearbeiten und zusätzlich mit einem weiteren Industriesauger DC 2800 H absaugen.
- Nach Beendigung der Arbeiten das Kantenschleifgerät Festool Renofix RG 130 abschalten und bei laufender Absaugung den Schleifkopf auslaufen lassen.
- Anschließend den Schleifkopf mit dem Industriesauger absaugen.
- Saugschlauch abnehmen, Schlauchanschluss mittels Saugschlauch mit entspanntem Wasser benetzen und mit Gummipfropfen verschließen.
- Bodendüse mit Saugschlauch verbinden und alle Flächen nochmals absaugen.
- Schläuche verschließen.
- Verbliebene Kleberreste in nicht zugänglichen Bereichen (z.B. in der Wand-Boden-Innen-ecke oder am Fußpunkt der Heizkörper) mit der Drucksprühpumpe mit entspanntem Wasser stark benetzen und mit Hammer und Meißel entfernen, dabei gleichzeitig mit Industriesauger DC 2800 H an der Staubentstehungsquelle absaugen.
- Absaugen aller waagerechten und senkrechten Flächen mit Industriesauger DC 2800 H. Die Industriesauger DC 2800 H bleiben nach Beendigung der Arbeiten noch 30 Minuten eingeschaltet.
- Feinreinigung der Maschinen, Fensterbretter, Rahmen durch feuchtes Abwischen.
- Absperrung aufheben.

Filter wechseln

- Absauganlage ausschalten und die Anlage 20 Minuten ruhen lassen.
- Den Motorkopf des Industriesaugers, der sich auf der sauberen, reinen Seite des Filters befindet, abnehmen.
- Einen dicken transparenten Foliensack über den noch am Saugerkopf montierten Filter stülpen.
- Den Filter nun langsam entnehmen und den Foliensack mit einem Kabelbinder verschließen.
- Staub im Randbereich des Industriesaugers und evtl. austretenden Staub mit einem weiteren Industriesauger absaugen.
- Den entnommenen, in Folie eingeschlossenen Filter in eine dafür vorgesehene Abfallverpackung mit Asbestkennzeichnung legen und Öffnung mit einem Kabelbinder verschließen.
- Neuen Filter einsetzen und Motorkopf wieder montieren.

Staubbeutel wechseln:

- Absauganlage ausschalten und die Anlage 20 Minuten ruhen lassen.

- Den Auffangbehälter vom Gerät lösen und mit einem zweiten Industriesauger evtl. austretenden Staub absaugen.
- Den Staubbeutel mit einem Kabelbinder verschließen und entfernen, mit einem zweiten Industriesauger evtl. austretenden Staub absaugen.
- Den entnommenen, in Folie eingeschlossenen Staubbeutel in eine dafür vorgesehene Abfallverpackung mit Asbestkennzeichnung stecken und Öffnung mit einem Kabelbinder verschließen.
- Neuen Staubbeutel in den Auffangbehälter einsetzen und wieder am Sauger befestigen.

5 Abfallbeseitigung

Asbesthaltige und asbestkontaminierte Abfälle sind als gefährlich eingestuft und unter Beachtung der TRGS 519 Nr. 18 gemäß den länderspezifischen Regelungen zu entsorgen.

6 Verhalten bei Störungen

Muss während der Arbeit aufgrund einer Störung von diesem Verfahren abgewichen werden, ist die Arbeit zu unterbrechen. Die anwesende sachkundige verantwortliche Person bestimmt die weitere Vorgehensweise unter Berücksichtigung der TRGS 519.